

Quelle: www.hna.de vom 21.11.2008

Rubrik: Göttingen

[\[Drucken\]](#)

Der das Wrack schiebt

Für viele Zuschauer ist ein Kinoabend ohne Olaf Bierkamp undenkbar - Hier der Werbespott

Die Hände fest am Autoheck: In dieser Haltung, die Olaf Bierkamp hier auf dem Autofriedhof nachgestellt, kennen ihn die Kinobesucher seit langem. Foto: Weiss



Göttingen. So viel Beifall wie Olaf Bierkamp bekommt Brad Pitt nicht, wenn er über die Leinwände des Cinemaxx oder der Northeimer Schauburg flimmert. Und so lange wie der Streifen, in dem Bierkamp eine Hauptrolle hat, läuft auch kein Film des Hollywoodstars in den Kinos.

Seit 14 Jahren ist ein Kinoabend in Northeim und Göttingen ohne Bierkamp kaum vorstellbar - und doch kennt ihn keiner. Der 42-Jährige ist eine der Hauptpersonen in dem Werbespot des Göttinger Recycling-Unternehmens Hampe, der wegen seiner schlichten Machart bei den Zuschauern seit langem Kultstatus hat.

Wenn Bierkamp in der Reklame für den richtigen Entsorgungsweg in freier Natur ein Loch buddelt, um seinen schrottreifen roten Kleinwagen loszuwerden, klatscht und johlt das Publikum. Der Höhepunkt der Begeisterung ist erreicht, wenn eine resolute Seniorin mit ihrem Regenschirm gegen den Umweltsünder vorgeht, als der gerade das Auto in die Grube schiebt.

Oma Hampe ist der Star

Die bei den Dreharbeiten im August 1994 bereits 88 Jahre alte Mutter des Seniorchefs, ist eigentlich der noch größere Star des Spots. Sie starb im Jahr 2002.

"Wir wollten uns vom Werbeeinerlei absetzen", erzählte Gerald Förster, Prokurist bei der Firma Hampe, wie es zum Spot kam. Mit Hilfe des Teams, das den Streifen schließlich drehte, entstand das kurze Drehbuch. Und: "Dann wurde Oma Hampe rekrutiert", berichtet Förster und nimmt die im Werbefilm ziemlich durchsetzungsfähig wirkende Seniorin gleich in Schutz: "Sie konnte streng und energisch sein, aber sonst war sie ganz lieb."

Bierkamp, der seit 1993 Fahrer in der Recyclingfirma ist, kam zu seiner Filmrolle durch Anweisung. "Dieter hat gesagt, Du machst das", erinnert er sich. Dieter ist Seniorchef Dieter Hampe.

Im Kino ist der 42-Jährige noch nicht von anderen Besuchern erkannt worden, aber seine Filmkarriere ist vielen ein Begriff. "Kunden sprechen mich darauf an", berichtet er.

Ein Kollege half schaufeln

Die Dreharbeiten fanden an einem Samstag auf einem Nachbargrundstück neben dem Hampe-Areal statt. "Am Ende hatten wir alle die Nase voll", erinnert sich Förster. Dauernd mussten Szenen wiederholt werden. Dazu kam häufig längeres Warten auf das richtige Licht.

Die Grube für die Rostlaube hat Bierkamp natürlich nicht allein ausgeschachtet. Ein Bagger hat die Hauptarbeit erledigt. Und so schnell wie im Spot die Erdbrocken aus der Grube fliegen, kann der Kraftfahrer auch nicht schaufeln. Ein Kollege stand mit im Loch. "Es war schwierig den richtigen Takt zu finden", erzählt Bierkamp. Schließlich durften die Schaufelladungen nicht gleichzeitig aus dem Loch geflogen kommen.

Eigentlich war eine Laufzeit von zwei Jahren für die Werbung veranschlagt. Mittlerweile ist ein Ende nicht mehr abzusehen. Denn Kult verpflichtet.

Von Olaf Weiss

Hier der Werbespott, Quelle: YouTube

© HNA Online
Alle Rechte vorbehalten
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlag Dierichs GmbH & Co KG

+++ Der direkte Draht zur HNA +++
Redaktion: 0561-203-00 Anzeigen: 0561-203-03 Vertrieb: 0561-203-07

[Fenster schließen.](#)